

Bibertal

Baudenkmäler

- D-7-74-119-19** **An der Kapelle.** Feldkapelle, rechteckiger Satteldachbau mit Polygonabschluß, offenem Vorzeichen und Gesimsgliederung, 18. Jh.; mit Ausstattung; an der Straße nach Großkissendorf.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-18** **An der Ulmer Straße.** Feldkapelle, einfacher Rechteckbau mit flachem Satteldach und Segmentbogenöffnung, wohl 2. Viertel 19. Jh.; mit Ausstattung; an der Straße nach Straß.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-15** **Bildstock.** 19. Jh.; an der Straße nach Kissendorf.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert
- D-7-74-119-14** **Bubesheimer Straße 8.** Rechteckiger Kapellenbau mit kaum eingezogener Rundapsis und expressionistischer Gliederung, dachreiterartiger Turm mit Spitzhelm, 1924; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-7** **Deiblerstraße 13.** Fachwerkstadel mit z. T. gezäunter Wand und Satteldach, Ende 17./Anfang 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-8** **Deiblerstraße 20.** Mitterstallhaus; zweigeschossiger Fachwerkbau mit dreifach vorkragendem Giebel, bez. 1748, Wohnteil und Stall im Erdgeschoss später versteinert.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-20** **Deiblerstraße 23.** Kath. Expositurkirche St. Ulrich und Leonhard, langgestreckter Saalbau mit eingezogenem Chor und daran angestelltem Turm, im Kern spätgotisch, Ende 17. Jh. und 1834 umgebaut; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-21** **Ettlishofen 45.** Anhofer Mühle, stattliches zweieinhalbgeschossiges Wassermühlengebäude mit Walmdach und Mittelrisalit, 3. Viertel 19. Jh, unter Einbeziehung älterer Bauteile.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-10** **Heerstraße.** Steinkreuz, mittelalterlich; neben der Kapelle.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-9** **Heerstraße.** Feldkapelle; kleiner Massivbau mit polygonalem Chorschluss, Mitte 19. Jh; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-7-74-119-12** **Kapellenäcker.** Kapelle, kleiner Massivbau mit Rundapsis und offenem Vorraum, 1728; an der Straße nach Anhofen
nachqualifiziert
- D-7-74-119-3** **Kirchberg 12.** Kath. Pfarrkirche St. Margaretha, langgestreckter Rechteckbau mit eingezogenem Polygonalchor, Teile des Langhauses und Chores sowie Turmunterbau von 1488 unter Einbeziehung von Vorgängerresten. 1839/40 Erweiterung, 1964/65 Umbau und Erweiterung; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-4** **Kirchberg 12.** Steinkreuz, spätmittelalterlich, 1965 von der Straße nach Kleinkissendorf hierher versetzt..
nachqualifiziert
- D-7-74-119-11** **Kirchplatz 1.** Kath. Pfarrkirche St. Mauritius, gedrungener Saalbau mit langgestrecktem Chor, im Kern 2. Hälfte 17. Jh., 1817 einheitlich klassizistisch überformt; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-2** **Lehrer-Grotz-Weg 3.** Kath. Pfarrkirche St. Maria Immaculata; gedrungener Saalbau mit steilen Satteldächern, im Kern spätmittelalterlich, Chor wohl 16. Jh., Umbau Ende 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-1** **Nähe Akazienweg.** Feldkapelle, kleiner Rechteckbau mit gerundeter Apsis, wohl nach 1825.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-16** **Ortsstraße 26.** Kath. Kirche St. Urban, früher St. Apollonia, im Kern gotisch, wohl 14. Jh., um 1730 verändert und barockisiert, Dachreiterturm mit achteckigem lisenengegliedertem Obergeschoss und Zwiebelhaube 1730; mit Ausstattung; altummauerter Friedhof.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-17** **Postweg 1.** Gasthof Zahn, zweigeschossiger Fachwerkbau mit Satteldach, spätes 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-7-74-119-5** **St.-Leonhard-Straße 27.** Kath. Pfarrkirche St. Leonhard, Saalbau mit eingezogenem Polygonalchor aus Rohziegeln in romanisch-gotischen Mischformen, 1865/69 nach Plan von Max Treu; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-7-74-119-13 **St.-Sebastian-Straße 3.** Kath. Kapelle St. Sebastian, kleiner spätklassizistischer Bau mit Dachreiter, Mitte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 20

Bibertal

Bodendenkmäler

- D-7-7527-0012** Straße der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7527-0014** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7527-0015** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7527-0016** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7527-0017** Körpergrab vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7527-0019** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7527-0054** Mittelalterlicher Turmhügel, Siedlung der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-7-7527-0056** Gräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-7-7527-0294** Mittelalterliche Vorgängerbauten der Kath. Pfarrkirche St. Margaretha.
nachqualifiziert
- D-7-7527-0297** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Leonhard.
nachqualifiziert
- D-7-7627-0001** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7627-0004** Mittelalterlicher Burgstall und Brandgräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7627-0005** Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7627-0011** Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

- D-7-7627-0071** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-7-7627-0107** Grabhügel der Hallstattzeit und Brandgräber der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert
- D-7-7627-0108** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Expositurkirche St. Ulrich und Leonhard.
nachqualifiziert
- D-7-7627-0110** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Maria Immaculata in Anhofen.
nachqualifiziert
- D-7-7627-0114** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Mauritius.
nachqualifiziert
- D-7-7627-0116** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kirche St. Apollonia.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 20